



FAHRGRUPPE *FGI* INNERSCHWEIZ

Ausschreibung Vereinsmeisterschaft FGI 2010

Sonntag 5. Sept. 2010

Austragungsort: Schützenhaus Zwillikon
gemeinsam mit der Fahrgruppe Säuliamt

Prüfung Nr. 1	Einspanner Pferde/Ponys mit Meisterschaft	Kat. L/M/S
Prüfung Nr. 2	Zweispänner Pferde/Ponys mit Meisterschaft	Kat. L/M/S

Prüfung Nr. 3	Hindernisfahren aller Gespannarten	Kat. L/M/S
---------------	------------------------------------	------------

Gemäss der Anzahl Nennungen pro Gespannart entscheidet der Vorstand bei der Prüfung 3, ob die einzelnen Gespannarten einzeln gewertet werden.

Aufgaben der Prüfung 1+2

- Sicherheitskontrolle und Spurmessung
- Dressurprogramm FEI Nr. 3a mit 5 Bögen, Dressurfeld 40m x 100 m
- Hindernisfahren Wertung A, zwei Durchgänge, 1. Durchgang 220m/Min, 2. Durchgang 230m/Min, Zuschlag Spurbreite: L 30 cm / M 25 cm / S 20 cm

Aufgaben der Prüfung 3

- Sicherheitskontrolle und Spurmessung
- Hindernisfahren Wertung A, zwei Durchgänge, 1. Durchgang 220m/Min, 2. Durchgang 230m/Min, Zuschlag Spurbreite: L 30 cm / M 25 cm / S 20 cm

Anmeldung / Auskunft: Keiser Martin Holderhus 6206 Neuenkirch
P. 041 / 467 03 68 Nat. 079 / 301 23 83

Nennschluss: Montag 9. August 2010

A-Post

Anmeldungen: Schriftlich mit beigelegtem (im Anhang) Formular und gleichzeitiger Einzahlung des Nenngeldes von Fr. 30.- pro Start.
Anmeldungen, für die keine Zahlung erfolgt ist, werden für den Start nicht berücksichtigt.
(für jeden Start ein separates Anmeldeformular)

Einzahlungen : Luzerner Kantonalbank 6002 Luzern
Konto-Nr. CH97 0077 8011 7032 7840 1
Postkonto 60-41-2,
zugunsten Fahrgruppe Innerschweiz FGI
6014 Littau

Bestimmungen:

- In allen Prüfungen sind Ehren- und Aktivmitglieder startberechtigt.
- In die Wertung für die Vereinsmeisterschaft kommen nur Ehren- und Aktivmitglieder
- Das Fahrbrevet ist für alle Prüfungen obligatorisch.
- Für die Pferde ist beim Abholen der Startnummer ein gültiger Impfausweis vorzulegen.
- Ein Pferdepass ist nicht notwendig.
- Jeder Fahrer darf pro Veranstaltung maximal zweimal starten.
- Jedes Pferd darf pro Veranstaltung maximal zweimal und pro Prüfung nur einmal eingesetzt werden.
- Startet ein Fahrer in derselben Prüfung (1+2) zweimal, hat er mindestens 30 Minuten vor Turnierbeginn der Jury zu melden, mit welchem Gespann er um die Vereinsmeisterschaft fährt. Dieses Gespann ist dann als erstes einzusetzen.
- Korrektes Tenue: Ordentlicher, sauberer Anzug, Hut, Peitsche, Handschuhe und Bockdecke sind obligatorisch.
- Wagen: Können zwei- oder vierrädrig sein, Pneubereifung erlaubt, Lampen sind obligatorisch.
- Beschirrung: Muss in gutem Zustand und sicher sein. Beim Einspanner ist ein Hintergeschirr obligatorisch.
- Das Befahren der nicht vorgeschriebenen Abfahrplätze / Parkplätze wird mit sofortigem Ausschluss von der gesamten Veranstaltung bestraft.
- Die Prüfungen werden, wo nicht speziell erwähnt, nach dem schweizerischen Fahrreglement durchgeführt.
- Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung für Unfälle, Krankheiten, Sachschäden und Materialverluste, welche Fahrer, Besitzer, Hilfspersonal oder Pferde treffen.
- Wenn es die Bodenverhältnisse nicht zulassen, die Vereinsmeisterschaft auf einem Aussenplatz durchzuführen, kann der Vorstand andere Prüfungen durchführen.

Sponsoren

- Barbeiträge zur Finanzierung von Plaketten sind sehr willkommen und können auf oben erwähntes Konto überwiesen werden.

Mit besten Dank
Euer Vorstand